

## EXTRASCHICHT

PETER THORWARTH und die WESTSIDE FILMPRODUKTION unterstützen CHRISTIAN SCHIPPER bei seinem Kurzfilmprojekt "EXTRASCHICHT". Dieser 30minütige Kurzfilm feiert am 2. Juni 2007 Premiere im Rahmen der 'Nacht der Industriekultur'. Beginn ca. 18.00 Uhr auf ZECHE EWALD in HERTEN (D3).

### Offizieller Presstext:

Wenn bei Amateurfilmer Christian Schipper und seinem Team von der Extraschicht die Rede ist, dann geht es um Überstunden der besonderen Art.

Seit zwei Jahren dreht Schipper mit seinem "Nixxblicker- Team" an seinem Kurzfilm "Extraschicht - der Film", der im Wattenscheid der 70er Jahre spielt. Mehrere Bergleute wollen abends in die "Eule", weil dort der "Blaue Baron" auftritt. Der Film handelt von den kleinen Widrigkeiten, die die Kumpels bewältigen müssen, um dorthin zu kommen.

Neben den Übertageresten der Zeche Holland dienten insbesondere die Gebäude der Zeche Ewald in Herten als Kulisse. Die dortige Lohnhalle ist noch in Originalzustand. Kurz vor Demontage des Lehrstollens gab es sogar noch Gelegenheit für einige Szenen "Unter Tage". Ein Glücksgriff für Filmemacher Schipper:

"In einem richtigen Bergwerk hätten wir nicht drehen können."

Christian Möllmann mit Filmemacher Christian Schipper

Die Sicherheitsvorschriften sind da sehr hoch, da darf man mit einer handelsüblichen Kamera gar nicht rein." Aber auch auf dem Sevinghauser Weg wurde gedreht. Schipper: "Die Kulisse war ideal. Der Sevinghauser Weg liegt ja regelrecht im Dornröschenschlaf und wir brauchten für einen Aussendreh eine Umgebung, die sich seit den 70ern nicht verändert hat". Einige Tierszenen mit (Gruben-) Ponys entstanden überdies im Tierheim Witten  
Am 05.03.07 war nun der "Finale Dreh" in der Eule angesagt.

Filmteam und Freunde hatten sich im Stil der 70er gekleidet, um dem Film die nötige Ausstrahlung zu verleihen. Höhepunkt des Abends war der Auftritt des "Blauen Barons", anmoderiert von "BigBrother-Nominator" Christian Möllmann.

Der Film, der am 2. Juni im Rahmen des Hertener Kulturfestivals "Extraschicht" Premiere haben wird, erzählt die skurrile Geschichte eines Bergmanns, der als Karnevalssänger für Aufsehen sorgt.

Der verrückte Film ist in Sachen Low-Budget kaum zu übertreffen. Schipper: "Ich habe ein paar Kisten und einige Grillwürste hinein gesteckt." Für seine Freunde steht heute schon fest: Schipper hat einen Oscar verdient.

Die Titelmusik "Ein bisschen die Sonne sehn" wurde von Anton Klopotek beigesteuert.

Kartenreservierung: [www.extraschicht.de](http://www.extraschicht.de)

Filmseite: [www.NIXXXBLICKER-FILM.de](http://www.NIXXXBLICKER-FILM.de)